

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Sevim Dağdelen,
Kersten Steinke, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 17/1527 –**

Ergänzende Informationen zur Asylstatistik für das erste Quartal 2010

Vorbemerkung der Fragesteller

Die von der Fraktion DIE LINKE. regelmäßig erfragten ergänzenden Informationen zur Asylstatistik des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sollen Aspekte näher beleuchten, die von der offiziellen monatlichen Statistik ausgeblendet werden.

Hierdurch wird unter anderem deutlich, welche große Bedeutung Widerrufsverfahren in der Asyl-Entscheidungspraxis haben. Im Jahr 2009 wurden über 10 500 Widerrufsverfahren eingeleitet, und in über 4 500 Fällen kam es zum Widerruf einer in der Vergangenheit ausgesprochenen Asyl- bzw. Flüchtlingsanerkennung.

Die offizielle monatliche Asylstatistik enthält auch keine Angaben zum Anteil derjenigen Asylanträge, für die nach Auffassung der Bundesrepublik Deutschland ein anderer EU-Mitgliedstaat im Rahmen der Dublin-II-Verordnung zuständig ist. Dies ist jedoch in einem wachsenden Umfang der Fall, im Jahr 2009 bei etwa einem Drittel aller Asylanträge. Ausgerechnet das ohnehin überforderte Griechenland wurde dabei mit 2 288 Ersuchen am häufigsten – in jedem vierten Fall – wegen der Übernahme von Asylsuchenden aus Deutschland angefragt. Flüchtlinge aus Afghanistan und Irak bilden die größten Gruppen der Betroffenen. Hoch brisant ist dabei, dass die Gesamtschutzquote in Deutschland nach Angaben von EUROSTAT im zweiten Quartal 2009 bei über 40 Prozent lag (bei afghanischen und irakischen Staatsangehörigen noch einmal deutlich höher), während sie zum Beispiel in Griechenland nur 1 Prozent betrug – von auch nur annähernd gleichen Chancen im europäischen Asylsystem, die das gegenwärtige Zwangsverteilungssystem rechtfertigen können sollten, kann deshalb keine Rede sein.

Der Anteil von Minderjährigen an allen Asylsuchenden betrug im Jahr 2009 in der Bundesrepublik Deutschland 33,4 Prozent.

Die Fragestellerinnen und Fragesteller haben erfreut zur Kenntnis genommen, dass das Bundesministerium des Innern seit Anfang 2010 ihrer Anregung folgt, in den monatlichen Pressemitteilungen maßgeblich auf die Gesamtschutzquote abzustellen, während dies Anfang 2008 noch mit dem Hinweis abgelehnt wurde,

es stünde ihnen frei, „die nach ihrem eigenen Verständnis relevanten Zahlen zusammenzuaddieren“ (vgl. Bundestagsdrucksache 16/7687, Antwort zu Frage 8).

Bedauerlicherweise war jedoch auch in der Pressemitteilung des Bundesministeriums des Innern vom 21. Januar 2010 fälschlich von fast 440 000 „Asylbewerbern“, die im Jahr 1992 nach Deutschland gekommen seien, die Rede, obwohl sich diese Zahl „440 000“ auf gestellte Asylanträge (häufig Mehrfach- oder Folgeanträge identischer Personen) und nicht auf eingereiste Personen bezieht. Bei einer realistischen Betrachtung und bei einer – seit 1995 üblichen – Trennung von Asylerst- und Zweitanträgen müsste von etwa 272 000 neu eingereisten Asylsuchenden bzw. Erstanträgen im Jahr 1992 ausgegangen werden (vgl. Bundestagsdrucksache 16/7687, Frage 15a). Die Zahl von angeblich „440 000“ Asylsuchenden im Jahr 1992 war bekanntlich eine maßgebliche Begründung für die faktische Abschaffung des Asylgrundrechts im Jahr 1993.

1. Wie hoch war die Gesamtschutzquote (Anerkennungen nach § 16a des Grundgesetzes, nach § 60 Absatz 1 des Aufenthaltsgesetzes/der Genfer Flüchtlingskonvention – AufenthG/GFK – und von Abschiebungshindernissen nach § 60 Absatz 2, 3, 5 und 7 AufenthG) in der Entscheidungspraxis des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) im ersten Quartal 2010, und wie lautet der Vergleichswert des vorherigen Quartals (bitte in absoluten Zahlen und in Prozent angeben, bitte auch nach den zehn wichtigsten Herkunftsländern und der Art der Anerkennung – Asylberechtigung, Flüchtlingsschutz, nationaler subsidiärer Schutz, europarechtlicher subsidiärer Schutz – differenzieren), und welche letzten Vergleichszahlen auf EU-Ebene liegen der Bundesregierung vor?

Die sogenannten Gesamtschutzquoten im Sinne der Frage können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

Informationen zu Asylzahlen auf EU-Ebene werden beim Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) veröffentlicht, können von dessen Website frei zugänglich abgerufen werden und liegen insoweit auch der Bundesregierung vor.

| Oktober - Dezember 2009 | Gesamtschutz | | Januar – März 2010 | Gesamtschutz | |
|-------------------------|--------------|------------|------------------------|--------------|------------|
| | absolut | in Prozent | | absolut | in Prozent |
| Herkunftsländer gesamt | 2.084 | 29,4 | Herkunftsländer gesamt | 2.268 | 26,1 |
| darunter | | | darunter | | |
| Irak | 774 | 53,9 | Irak | 814 | 49,3 |
| Afghanistan | 397 | 53,6 | Afghanistan | 503 | 48,7 |
| Iran | 181 | 49,9 | Iran | 326 | 59,0 |
| Kosovo | 15 | 3,3 | Kosovo | 25 | 4,9 |
| Türkei | 60 | 11,5 | Türkei | 73 | 14,4 |
| Russische Föderation | 47 | 22,7 | Serbien | 7 | 2,4 |
| Syrien | 34 | 17,3 | Russische Föderation | 57 | 14,3 |
| Aserbaidshjan | 13 | 11,2 | Syrien | 49 | 25,0 |
| Vietnam | 4 | 1,4 | Vietnam | 2 | 0,7 |
| Nigeria | 7 | 4,2 | Indien | 3 | 1,1 |

| | Oktober bis Dezember 2009 | | Januar bis März 2010 | |
|--------------------------------------|---------------------------|------------|----------------------|------------|
| | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent |
| Asylberechtigung | 145 | 2,0 | 149 | 1,7 |
| Flüchtlingsschutz (§ 60 I AufenthG) | 1.459 | 20,6 | 1.523 | 17,5 |
| europarechtlicher subsidiärer Schutz | 126 | 1,8 | 121 | 1,4 |
| nationaler subsidiärer Schutz | 354 | 5,0 | 475 | 5,5 |
| Gesamtsschutz | 2.084 | 29,4 | 2.268 | 26,1 |

- Wie viele Widerrufsverfahren wurden im ersten Quartal 2010 eingeleitet, und wie lautet der Vergleichswert für das vorherige Quartal (bitte Gesamtzahlen angeben und nach den verschiedenen Formen der Anerkennung und den zehn wichtigsten Herkunftsländern differenzieren)?
- Wie viele Entscheidungen in Widerrufsverfahren mit welchem Ergebnis gab es in den vorgenannten Zeiträumen (bitte Gesamtzahlen angeben und nach den verschiedenen Formen der Anerkennung und den zehn wichtigsten Herkunftsländern differenzieren, bitte auch die jeweiligen Widerrufsquoten benennen)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

| Oktober bis Dezember 2009 | angelegte Widerrufs- prüf- verfahren | insge- samt | ENTSCHEIDUNGEN über Widerrufsprüfverfahren | | | | | | | |
|-------------------------------------|---|----------------|--|------------|---|-------------|---|------------|---|-------------|
| | | | Widerruf/ Rücknahme Art. 16a GG | | Widerruf/ Rücknahme Flüchtlings- eigenschaft | | Widerruf/ Rücknahme subsidiärer Schutz | | kein Widerruf/ keine Rücknahme | |
| | | | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent |
| Herkunftslän- der gesamt | 4.423 | 4.864 | 147 | 3,0 | 548 | 11,3 | 48 | 1,0 | 4.121 | 84,7 |
| Irak | 2.563 | 966 | 8 | 0,8 | 311 | 32,2 | - | 0,0 | 647 | 67,0 |
| Türkei | 422 | 2.040 | 90 | 4,4 | 105 | 5,1 | 5 | 0,2 | 1.840 | 90,2 |
| Iran | 215 | 182 | 5 | 2,7 | 20 | 11,0 | 2 | 1,1 | 155 | 85,2 |
| Russische F. | 155 | 151 | - | 0,0 | 14 | 9,3 | 5 | 3,3 | 132 | 87,4 |
| Eritrea | 152 | 145 | - | 0,0 | - | 0,0 | - | 0,0 | 145 | 100,0 |
| Afghanistan | 139 | 250 | 1 | 0,4 | 6 | 2,4 | 4 | 1,6 | 239 | 95,6 |
| Syrien | 97 | 86 | 1 | 1,2 | 2 | 2,3 | - | 0,0 | 83 | 96,5 |
| Kosovo | 96 | 175 | 16 | 9,1 | 37 | 21,1 | 10 | 5,7 | 112 | 64,0 |
| Pakistan | 59 | 118 | - | 0,0 | 1 | 0,8 | - | 0,0 | 117 | 99,2 |
| Serbien | 52 | 125 | 7 | 5,6 | 9 | 7,2 | 5 | 4,0 | 104 | 83,2 |

| Januar bis März 2010 | angelegte Widerrufs- prüf- verfahren | ENTSCHEIDUNGEN über Widerrufsprüfverfahren | | | | | | | | |
|-------------------------------------|---|--|---------------------------------------|------------|---|-------------|---|-------------|---|-------------|
| | | insge- samt | Widerruf/ Rücknahme Art. 16a GG | | Widerruf/ Rücknahme Flüchtlings- eigenschaft | | Widerruf/ Rücknahme subsidiärer Schutz | | kein Widerruf/ keine Rücknahme | |
| | | | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent |
| Herkunftslän- der gesamt | 6.057 | 4.959 | 183 | 3,7 | 917 | 18,5 | 64 | 1,3% | 3.795 | 76,5 |
| Irak | 4.075 | 2.276 | 23 | 1,0 | 749 | 32,9 | - | 0,0 | 1.504 | 66,1 |
| Türkei | 448 | 782 | 48 | 6,1 | 39 | 5,0 | 17 | 2,2 | 678 | 86,7 |
| Iran | 273 | 316 | 43 | 13,6 | 21 | 6,6 | - | 0,0 | 252 | 79,7 |
| Russische F. | 210 | 170 | - | 0,0 | 5 | 2,9 | 2 | 1,2 | 163 | 95,9 |
| Afghanistan | 133 | 331 | 4 | 1,2 | 13 | 3,9 | 10 | 3,0 | 304 | 91,8 |
| Eritrea | 131 | 137 | - | 0,0 | 4 | 2,9 | - | 0,0 | 133 | 97,1 |
| Kosovo | 96 | 137 | 39 | 28,5 | 20 | 14,6 | 8 | 5,8 | 70 | 51,1 |
| Syrien | 95 | 102 | - | 0,0 | 5 | 4,9 | 2 | 2,0 | 95 | 93,1 |
| Pakistan | 63 | 54 | 2 | 3,7 | 1 | 1,9 | 1 | 1,9 | 50 | 92,6 |
| Sri Lanka | 58 | 56 | - | 0,0 | 1 | 1,8 | 1 | 1,8 | 54 | 96,4 |

4. Welche statistischen Angaben liegen vor

- zur durchschnittlichen Verfahrensdauer bis zu einer Entscheidung im Asylverfahren (bitte auch nach den zehn wichtigsten Herkunftsländern, nach Erst-, Folge- und Widerrufsverfahren sowie nach Verfahren, die zu einer Anerkennung bzw. Ablehnung führten, differenzieren),
- zur Aufenthaltsdauer von Asylsuchenden in Deutschland vor ihrer Erst- bzw. Folgeantragstellung?

Angaben zur durchschnittlichen Verfahrensdauer für Erst-, Folge- und Widerrufsverfahren beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge bis zu einer Entscheidung im Jahr 2009 nach den wichtigsten Herkunftsländern (entsprechend der Hauptherkunftsländer im Jahr 2009) können der folgenden Tabelle entnommen werden.

Zur Aufenthaltsdauer von Asylsuchenden in Deutschland vor ihrer Erst- bzw. Folgeantragstellung liegen keine statistischen Angaben vor.

| | durchschnittliche Bearbeitungsdauer 2009 in Monaten | | |
|------------------|---|--------------|--------------------|
| | Erstanträge | Folgeanträge | Widerrufsverfahren |
| Gesamt | 7,6 | 10,0 | 9,9 |
| darunter: | | | |
| Irak | 4,2 | 8,7 | 8,5 |
| Afghanistan | 6,9 | 13,8 | 15,6 |
| Türkei | 10,3 | 12,2 | 15,1 |
| Kosovo | 8,6 | 8,9 | 15,5 |
| Iran | 8,7 | 11,8 | 8,7 |
| Vietnam | 2,9 | 3,9 | 12,8 |
| Russ. Föderation | 9,1 | 7,4 | 3,8 |
| Syrien | 13,0 | 7,7 | 3,5 |
| Nigeria | 9,2 | 5,1 | 11,4 |
| Indien | 8,0 | 7,5 | 8,5 |

Erst- oder Folgeanträge führten im Jahr 2009 nach durchschnittlich 8,1 Monaten zu einer materiellen Entscheidung (Asylanerkennung, Flüchtlingsschutz gemäß § 60 Absatz 1 AufenthG, Abschiebungsverbot gemäß § 60 Absatz 2, 3, 5 und 7 AufenthG, Ablehnung). Näheres kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

| durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Monaten bis zu einer materiellen Entscheidung im Jahr 2009 | |
|--|------|
| Gesamt | 8,1 |
| darunter: | |
| Irak | 4,5 |
| Afghanistan | 7,3 |
| Türkei | 11,0 |
| Kosovo | 9,2 |
| Iran | 10,1 |
| Vietnam | 2,9 |
| Russ. Föderation | 13,0 |
| Syrien | 12,8 |
| Nigeria | 9,5 |
| Indien | 8,4 |

5. Wie viele Verfahren im Rahmen der Dublin-II-Verordnung (DublinV) wurden im ersten Quartal 2010 insgesamt eingeleitet, und wie lautet der Vergleichswert für das vorherige Quartal (bitte in absoluten Zahlen und in Prozentzahlen die Relation zu allen Asylerstanträgen sowie die Quote der auf EURODAC-Treffern basierenden Verfahren und die Quote der Verfahren nach „illegalem“ Grenzübertritt ohne Asylgesuch angeben)?

Die Angaben können der folgenden Tabelle entnommen werden. Verfahren nach „illegalem“ Grenzübertritt ohne Asylgesuch werden nicht gesondert erfasst.

| | Asylerstanträge | Übernahmeersuchen (ÜE) an die Mitgliedstaaten gesamt | Prozentualer Anteil der ÜE zu den Asylerstanträgen | Prozentualer Anteil der ÜE mit EURODAC-Treffer |
|-----------------|-----------------|--|--|--|
| 4. Quartal 2009 | 7.380 | 2.795 | 37,9 | 66,4 |
| 1. Quartal 2010 | 7.865 | 2.314 | 29,4 | 70,0 |

- a) Welches waren in den benannten Zeiträumen die zehn am stärksten betroffenen Herkunftsländer, und welches die zehn am stärksten angefragten EU-Mitgliedstaaten (bitte in absoluten Werten und in Prozentzahlen angeben)?

Die Angaben können den folgenden Tabellen entnommen werden.

| 4. Quartal 2009 Herkunftsländer | Übernahmeersuchen | | 1. Quartal 2010 Herkunftsländer | Übernahmeersuchen | |
|------------------------------------|-------------------|------------|------------------------------------|-------------------|------------|
| | absolut | in Prozent | | absolut | in Prozent |
| Afghanistan | 650 | 23,3 | Afghanistan | 587 | 25,4 |
| Irak | 313 | 11,2 | Irak | 244 | 10,5 |
| Russische Föderation | 284 | 10,2 | Russische Föderation | 236 | 10,2 |
| Georgien | 237 | 8,5 | Georgien | 178 | 7,7 |
| Kosovo | 207 | 7,4 | Kosovo | 100 | 4,3 |
| Serbien | 85 | 3,0 | Iran | 77 | 3,3 |
| Türkei | 85 | 3,0 | Algerien | 74 | 3,2 |
| Iran | 82 | 2,9 | Ungeklärt | 67 | 2,9 |
| Syrien | 77 | 2,8 | Serbien | 64 | 2,8 |
| Ungeklärt | 64 | 2,3 | Türkei | 62 | 2,7 |

| 4. Quartal 2009 ÜE an Mitgliedstaaten | Übernahmeersuchen | | 1. Quartal 2010 ÜE an Mitgliedstaaten | Übernahmeersuchen | |
|--|-------------------|------------|--|-------------------|------------|
| | absolut | in Prozent | | absolut | in Prozent |
| Griechenland | 780 | 27,9 | Griechenland | 617 | 26,7 |
| Polen | 446 | 16,0 | Polen | 343 | 14,8 |
| Ungarn | 217 | 7,8 | Italien | 229 | 9,9 |
| Italien | 209 | 7,5 | Ungarn | 163 | 7,0 |
| Frankreich | 192 | 6,9 | Frankreich | 160 | 6,9 |
| Schweden | 181 | 6,5 | Schweden | 141 | 6,1 |
| Österreich | 141 | 5,0 | Österreich | 105 | 4,5 |
| Norwegen | 98 | 3,5 | Norwegen | 102 | 4,4 |
| Belgien | 91 | 3,3 | Belgien | 91 | 3,9 |
| Schweiz | 71 | 2,5 | Schweiz | 79 | 3,4 |

- b) Wie viele Dublin-Entscheidungen mit welchem Ergebnis (Zuständigkeit eines anderen EU-Mitgliedstaats bzw. der Bundesrepublik Deutschland, Selbsteintritt nach Artikel 3 Absatz 2 DublinV, humanitäre Fälle nach Artikel 15 DublinV) gab es in den benannten Zeiträumen?

Entscheidungen über Dublin-Verfahren werden beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge nach den in der folgenden Tabelle aufgeführten Kategorien erfasst. Die Zahl der Selbsteintritte wird statistisch nicht erhoben.

| | 4. Quartal 2009 | 1. Quartal 2010 |
|--|-----------------|-----------------|
| Ablehnungen durch den Mitgliedstaat gesamt | 435 | 400 |
| Zustimmungen des Mitgliedstaates gesamt | 2.074 | 1.829 |
| davon Ablehnungen nach Art. 15 Dublin II | 5 | 5 |
| davon Zustimmungen nach Art. 15 Dublin II | 15 | 3 |

- c) Wie viele Überstellungen nach der Dublin-II-Verordnungen wurden in den benannten Zeiträumen vollzogen (bitte in absoluten Werten und in Prozentzahlen angeben und auch nach den zehn wichtigsten Herkunftsländern und EU-Mitgliedstaaten differenzieren)?

Die Angaben können den folgenden Tabellen entnommen werden.

| 4. Quartal 2009 Herkunftsländer | Überstellungen | | 1. Quartal 2010 Herkunftsländer | Überstellungen | |
|------------------------------------|----------------|------------|------------------------------------|----------------|------------|
| | absolut | in Prozent | | absolut | in Prozent |
| gesamt | 861 | | gesamt | 830 | |
| <i>darunter:</i> | | | <i>darunter:</i> | | |
| Georgien | 132 | 15,3 | Georgien | 116 | 14,0 |
| Irak | 123 | 14,3 | Irak | 111 | 13,4 |
| Russische Föderation | 89 | 10,3 | Russische Föderation | 103 | 12,4 |
| Kosovo | 74 | 8,6 | Kosovo | 81 | 9,8 |
| Afghanistan | 39 | 4,5 | Afghanistan | 41 | 4,9 |
| Türkei | 33 | 3,8 | Türkei | 31 | 3,7 |
| Algerien | 27 | 3,1 | Iran | 27 | 3,3 |
| Serbien | 27 | 3,1 | Libanon | 23 | 2,8 |
| Iran | 26 | 3,0 | Ungeklärt | 22 | 2,7 |
| Libanon | 25 | 2,9 | Algerien | 21 | 2,5 |

| 4. Quartal 2009 an Mitgliedstaaten | Überstellungen | | 1. Quartal 2010 an Mitgliedstaaten | Überstellungen | |
|---------------------------------------|----------------|------------|---------------------------------------|----------------|------------|
| | absolut | in Prozent | | absolut | in Prozent |
| gesamt | 861 | | gesamt | 830 | |
| <i>darunter:</i> | | | <i>darunter:</i> | | |
| Polen | 209 | 24,3 | Polen | 184 | 22,2 |
| Italien | 107 | 12,4 | Schweden | 109 | 13,1 |
| Schweden | 102 | 11,8 | Italien | 106 | 12,8 |
| Ungarn | 84 | 9,8 | Ungarn | 78 | 9,4 |
| Frankreich | 70 | 8,1 | Frankreich | 60 | 7,2 |
| Norwegen | 47 | 5,5 | Österreich | 59 | 7,1 |
| Österreich | 44 | 5,1 | Belgien | 49 | 5,9 |
| Belgien | 44 | 5,1 | Schweiz | 48 | 5,8 |
| Griechenland | 32 | 3,7 | Norwegen | 40 | 4,8 |
| Schweiz | 28 | 3,3 | Spanien | 17 | 2,0 |

- d) Wie hoch war der Anteil der in Zuständigkeit der Bundespolizei durchgeführten Dublin-Verfahren bzw. Überstellungen?

Im vierten Quartal 2009 hat die Bundespolizei 180 Ersuche an andere Staaten gestellt und 104 Überstellungen vollzogen. Im ersten Quartal 2010 hat die Bundespolizei 156 Ersuche an andere Staaten gestellt und 95 Überstellungen vollzogen.

6. Wie viele Asylanträge wurden im ersten Quartal 2010 bzw. im vorherigen Quartal nach § 14a Absatz 2 des Asylverfahrensgesetzes (AsylVfG) von Amts wegen für hier geborene (oder eingereiste) Kinder von Asylsuchenden gestellt, wie viele Asylanträge wurden in den genannten Zeiträumen von Kindern bzw. für Kinder unter 16 Jahren bzw. von Jugendlichen zwischen 16 und 18 Jahren bzw. von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen gestellt (bitte jeweils in absoluten Zahlen und in Prozentzahlen in Relation zur Gesamtzahl der Asylanträge sowie die Gesamtzahl der Anträge unter 18-Jähriger und sich überschneidende Teilmengen angeben), und welche Angaben liegen vor zu den Erfolgsquoten bei Asylverfahren zum Zeitpunkt der Antragstellung bzw. Entscheidung minderjährigen Asylsuchenden (bitte so differenziert wie möglich beantworten)?

Die Angaben hierzu können der folgenden Tabelle entnommen werden. Teilmengen sind eingerückt zur beinhaltenden Menge angegeben. Bei Anträgen nach § 14a Absatz 2 des Asylverfahrensgesetzes (AsylVfG), die nur Kinder unter 16 Jahre betreffen, kann statistisch nicht unterschieden werden, ob ein Kind hier geboren oder eingereist ist.

Im vierten Quartal 2009 lag die sogenannte Gesamtschutzquote bei Entscheidungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge bei Personen unter 16 Jahren bei 43,5 Prozent und bei Personen von 16 bis unter 18 Jahren bei 46,3 Prozent. Im ersten Quartal 2010 lagen diese Quoten für Personen unter 16 Jahren bei 38,7 Prozent und für Personen von 16 bis unter 18 Jahren bei 35,1 Prozent.

| | | 01.10.2009 - 31.12.2009 | | 01.01.2010 - 31.03.2010 | |
|------------------------|--|-------------------------|--|-------------------------|--|
| | | absolut | Verhältnis zu Asylerstanträge gesamt | absolut | Verhältnis zu Asylerstanträge gesamt |
| Asylerstanträge gesamt | | 7.380 | | 7.865 | |
| | Asylerstanträge von Minderjährigen unter 18 Jahre insgesamt | 2.467 | 33,4% | 2.612 | 33,2% |
| | Asylerstanträge von Minderjährigen unter 16 Jahre | 1.969 | 26,7% | 2.090 | 26,6% |
| | unbegleitete Minderjährige unter 16 Jahre | 110 | 1,5% | 104 | 1,3% |
| | Anträge gem. § 14a Absatz 2 AsylVfG | 404 | 5,5% | 416 | 5,3% |
| | Asylerstanträge von Minderjährigen von 16 bis unter 18 Jahre | 498 | 6,8% | 522 | 6,6% |
| | unbegleitete Minderjährige (16 bis unter 18 Jahre) | 268 | 3,6% | 269 | 3,4% |

7. Wie lautet die Statistik zu Rechtsmitteln und Gerichtsentscheidungen im Bereich Asyl für das komplette Jahr 2009 bzw. (soweit vorliegend) für das Jahr 2010 (bitte ähnlich wie auf Bundestagsdrucksache 17/693 zu Frage 7 darstellen, jedoch Angaben für die 20 wichtigsten Herkunftsländer und entsprechend differenzierte Angaben auch zu Rechtsmitteln bei Asyl-Widerrufsverfahren machen)?
- Was lässt sich Näheres und Erklärendes zum hohen Anteil der „sonstigen Verfahrenserledigungen“ (über 60 Prozent) sagen?
 - Welche Angaben zu anhängigen Verfahren zu der obigen Frage liegen vor?

Die Angaben können den folgenden Tabellen entnommen werden. Der hohe Anteil der „sonstigen Verfahrenserledigungen“ erklärt sich dadurch, dass hier alle formellen Gerichtsentscheidungen (z. B. Einstellungsbeschlüsse nach Klagerücknahmen oder nach Abhilfeentscheidungen) enthalten sind.

| Erst- und Folgeanträge | | | | | | | | | |
|--------------------------------|---|---|------------|-------------|--------------|---|--------------|-------------|------------------------|
| Jahr 2009 | eingelegte Klagen, Berufungen, Revisionen | Gerichtsentscheidungen | | | | | | | anhängige Rechtsmittel |
| | | Art. 16a / Flüchtlingsschutz / subsidiärer Schutz | | Ablehnungen | | sonst. Verfahrenserledigungen (z.B. Rücknahmen) | | | |
| | | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent | | |
| Herkunftsländer gesamt | 9.726 | 8.108 | 940 | 11,6 | 2.274 | 28,0 | 4.894 | 60,4 | 10.123 |
| Irak | 2.143 | 1.057 | 78 | 7,4 | 265 | 25,1 | 714 | 67,5 | 2.169 |
| Türkei | 1.006 | 1.013 | 146 | 14,4 | 256 | 25,3 | 611 | 60,3 | 1.042 |
| Afghanistan | 610 | 397 | 95 | 23,9 | 19 | 4,8 | 283 | 71,3 | 633 |
| Kosovo | 587 | 413 | 10 | 2,4 | 103 | 24,9 | 300 | 72,6 | 378 |
| Syrien | 536 | 364 | 44 | 12,1 | 150 | 41,2 | 170 | 46,7 | 577 |
| Iran | 438 | 626 | 108 | 17,3 | 137 | 21,9 | 381 | 60,9 | 528 |
| Russische F. | 340 | 413 | 42 | 10,2 | 154 | 37,3 | 217 | 52,5 | 563 |
| Nigeria | 296 | 233 | 9 | 3,9 | 102 | 43,8 | 122 | 52,4 | 237 |
| Serbien | 265 | 320 | 15 | 4,7 | 99 | 30,9 | 206 | 64,4 | 247 |
| Aserbaidshjan | 250 | 178 | 23 | 12,9 | 44 | 24,7 | 111 | 62,4 | 323 |
| Indien | 208 | 144 | 2 | 1,4 | 73 | 50,7 | 69 | 47,9 | 158 |
| Libanon | 208 | 166 | 1 | 0,6 | 56 | 33,7 | 109 | 65,7 | 219 |
| Sri Lanka | 194 | 204 | 85 | 41,7 | 31 | 15,2 | 88 | 43,1 | 198 |
| Vietnam | 184 | 166 | 1 | 0,6 | 43 | 25,9 | 122 | 73,5 | 156 |
| sonst. asiatische Staatsangeh. | 172 | 107 | 13 | 12,1 | 44 | 41,1 | 50 | 46,7 | 205 |
| Pakistan | 170 | 195 | 49 | 25,1 | 78 | 40,0 | 68 | 34,9 | 185 |
| Algerien | 157 | 147 | 3 | 2,0 | 52 | 35,4 | 92 | 62,6 | 130 |
| Ungeklärt | 145 | 131 | 10 | 7,6 | 47 | 35,9 | 74 | 56,5 | 203 |
| Armenien | 127 | 117 | 8 | 6,8 | 38 | 32,5 | 71 | 60,7 | 165 |
| Bosnien und Herzegowina | 107 | 83 | 3 | 3,6 | 17 | 20,5 | 63 | 75,9 | 99 |

| Widerrufsverfahren | | | | | | | | | |
|-------------------------------|---|--|------------|---------------|--------------|---|--------------|------------------------|--------------|
| Jahr 2009 | eingelegte Klagen, Berufungen, Revisionen | Gerichtsentscheidungen | | | | | | anhängige Rechtsmittel | |
| | | Widerruf Art. 16a / Flüchtlings-eigenschaft / subs. Schutz | | kein Widerruf | | sonst. Verfahrenserledigungen (z.B. Rücknahmen) | | | |
| | | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent | absolut | in Prozent | | |
| Herkunftsländer gesamt | 1.752 | 3.695 | 530 | 14,3 | 1.738 | 47,0 | 1.427 | 38,6 | 2.463 |
| darunter | | | | | | | | | |
| Türkei | 1.235 | 2.731 | 290 | 10,6 | 1.424 | 52,1 | 1.017 | 37,2 | 1.189 |
| Irak | 89 | 267 | 44 | 16,5 | 27 | 10,1 | 196 | 73,4 | 386 |
| Togo | 72 | 138 | 14 | 10,1 | 108 | 78,3 | 16 | 11,6 | 134 |
| Kosovo | 45 | 44 | 18 | 40,9 | 4 | 9,1 | 22 | 50,0 | 52 |
| Afghanistan | 44 | 105 | 11 | 10,5 | 52 | 49,5 | 42 | 40,0 | 128 |
| Iran | 36 | 70 | 25 | 35,7 | 30 | 42,9 | 15 | 21,4 | 65 |
| Russische Föderation | 36 | 8 | 3 | 37,5 | 3 | 37,5 | 2 | 25,0 | 38 |
| Syrien | 28 | 33 | 21 | 63,6 | 4 | 12,1 | 8 | 24,2 | 26 |
| Serbien | 27 | 50 | 29 | 58,0 | 9 | 18,0 | 12 | 24,0 | 66 |
| Aserbaidschan | 13 | 12 | 4 | 33,3 | 7 | 58,3 | 1 | 8,3 | 21 |
| Armenien | 12 | 7 | 2 | 28,6 | 2 | 28,6 | 3 | 42,9 | 29 |
| Kongo, Dem. Republik | 12 | 25 | 12 | 48,0 | 2 | 8,0 | 11 | 44,0 | 39 |
| Algerien | 9 | 11 | 1 | 9,1 | 8 | 72,7 | 2 | 18,2 | 18 |
| Jemen | 9 | 2 | - | - | 1 | 50,0 | 1 | 50,0 | 9 |
| Libanon | 9 | 2 | - | - | - | - | 2 | 100,0 | 17 |
| Angola | 7 | 15 | 3 | 20,0 | 6 | 40,0 | 6 | 40,0 | 24 |
| Nepal | 7 | 11 | 9 | 81,8 | - | - | 2 | 18,2 | 19 |
| Ungeklärt | 5 | 20 | - | - | 8 | 40,0 | 12 | 60,0 | 26 |
| Vietnam | 5 | 11 | 4 | 36,4 | 3 | 27,3 | 4 | 36,4 | 13 |
| Äthiopien | 4 | 8 | 3 | 37,5 | 5 | 62,5 | - | - | 4 |
| Sierra Leone | 4 | 3 | 2 | 66,7 | - | - | 1 | 33,3 | 8 |
| Sudan | 4 | 7 | 2 | 28,6 | 3 | 42,9 | 2 | 28,6 | 4 |

| Erst- und Folgeanträge | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|--|-------------------------|-----------------|-------------|-----------------|---|------------|--------------------------------|---------------|
| Januar – Februar 2010 | eingelegte Klagen, Berufungen, Revisionen | Gerichtssentscheidungen | | | | | | anhängige Rechts- mittel | |
| | | Gesamtschutz | | Ablehnungen | | sonst. Verfahrens- erledigungen (z.B. Rücknahmen) | | | |
| | | absolut | in Pro- zent | absolut | in Pro- zent | absolut | in Prozent | | |
| Herkunftsländer gesamt | 1.978 | 1.494 | 146 | 9,8 | 528 | 35,3 | 820 | 54,9 | 10.407 |
| darunter | | | | | | | | | |
| Irak | 374 | 232 | 14 | 6,0 | 90 | 38,8 | 128 | 55,2 | 2.278 |
| Afghanistan | 252 | 75 | 32 | 42,7 | 1 | 1,3 | 42 | 56,0 | 803 |
| Türkei | 150 | 178 | 23 | 12,9 | 52 | 29,2 | 103 | 57,9 | 985 |
| Aserbaidschan | 136 | 39 | 6 | 15,4 | 13 | 33,3 | 20 | 51,3 | 421 |
| Kosovo | 112 | 93 | 4 | 4,3 | 26 | 28,0 | 63 | 67,7 | 391 |
| Russische Föderation | 105 | 70 | 4 | 5,7 | 23 | 32,9 | 43 | 61,4 | 566 |
| Iran | 93 | 81 | 9 | 11,1 | 21 | 25,9 | 51 | 63,0 | 542 |
| Indien | 56 | 38 | - | - | 27 | 71,1 | 11 | 28,9 | 173 |
| Serbien | 48 | 70 | - | - | 37 | 52,9 | 33 | 47,1 | 224 |
| Georgien | 47 | 22 | - | - | 11 | 50,0 | 11 | 50,0 | 95 |
| Pakistan | 47 | 36 | 2 | 5,6 | 18 | 50,0 | 16 | 44,4 | 187 |
| Armenien | 42 | 14 | 3 | 21,4 | 4 | 28,6 | 7 | 50,0 | 190 |
| Äthiopien | 42 | 12 | 4 | 33,3 | - | - | 8 | 66,7 | 116 |
| Nigeria | 42 | 63 | 1 | 1,6 | 40 | 63,5 | 22 | 34,9 | 212 |
| Syrien | 41 | 67 | 8 | 11,9 | 29 | 43,3 | 30 | 44,8 | 541 |
| Ungeklärt | 25 | 11 | 1 | 9,1 | 1 | 9,1 | 9 | 81,8 | 211 |
| Vietnam | 24 | 31 | 6 | 19,4 | 12 | 38,7 | 13 | 41,9 | 144 |
| Algerien | 22 | 23 | - | - | 17 | 73,9 | 6 | 26,1 | 125 |
| Kamerun | 21 | 12 | 4 | 33,3 | 1 | 8,3 | 7 | 58,3 | 80 |
| Sri Lanka | 21 | 35 | 4 | 11,4 | 1 | 2,9 | 30 | 85,7 | 178 |

| Widerrufsverfahren | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|--|--|------------|---------------|-----------------|---|------------|-------------------------------------|--------------|
| Januar – Februar 2010 | eingelegte Klagen, Beru- fungen, Revi- sionen | Gerichtsentscheidungen | | | | | | anhängi- ge Rechts- mittel | |
| | | Widerruf Art. 16a / Flüchtlingseigen- schaft / subs. Schutz | | kein Widerruf | | sonst. Verfahrenserle- digungen (z.B. Rück- nahmen) | | | |
| | | abso- lut | in Prozent | absolut | in Pro- zent | absolut | in Prozent | | |
| Herkunftsländer gesamt | 119 | 367 | 52 | 14,2 | 181 | 49,3 | 134 | 36,5 | 2.157 |
| darunter | | | | | | | | | |
| Türkei | 42 | 220 | 18 | 8,2 | 117 | 53,2 | 85 | 38,6 | 992 |
| Irak | 17 | 26 | 11 | 42,3 | - | - | 15 | 57,7 | 367 |
| Iran | 10 | 18 | 5 | 27,8 | 10 | 55,6 | 3 | 16,7 | 55 |
| Afghanistan | 8 | 8 | 1 | 12,5 | 5 | 62,5 | 2 | 25,0 | 123 |
| Kosovo | 6 | 8 | 3 | 37,5 | - | - | 5 | 62,5 | 50 |
| Serbien | 4 | 9 | 5 | 55,6 | 2 | 22,2 | 2 | 22,2 | 61 |
| Togo | 4 | 24 | - | - | 23 | 95,8 | 1 | 4,2 | 110 |
| Ungeklärt | 4 | 1 | - | - | - | - | 1 | 100,0 | 27 |
| Aserbaidshjan | 3 | - | - | - | - | - | - | - | 24 |
| Libanon | 3 | - | - | - | - | - | - | - | 20 |
| Russische Föderation | 3 | 4 | - | - | 4 | 100,0 | - | - | 37 |
| Tunesien | 3 | - | - | - | - | - | - | - | 6 |
| Nigeria | 2 | - | - | - | - | - | - | - | 7 |
| Pakistan | 2 | 1 | - | - | - | - | 1 | 100,0 | 6 |
| Algerien | 1 | 1 | - | - | 1 | 100,0 | - | - | 17 |
| Kongo, Dem. Republik | 1 | 6 | 1 | 16,7 | - | - | 5 | 83,3 | 33 |
| Mazedonien | 1 | - | - | - | - | - | - | - | 2 |
| Montenegro | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 | 100,0 | 1 |
| Sierra Leone | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 | 100,0 | 8 |
| Syrien | 1 | 5 | - | - | 3 | 60,0 | 2 | 40,0 | 22 |

c) Welche Angaben zur Dauer des gerichtlichen Verfahrens lassen sich machen (bitte so differenziert wie möglich darstellen)?

Die durchschnittliche Dauer von im Jahr 2009 abgeschlossenen gerichtlichen Verfahren lag, bezogen auf das jeweilige Rechtsmittel, bei 16,1 Monaten. Die Dauer bei Klagen betrug dabei durchschnittlich 15,9 Monate, bei Revisionen 13,8 Monate und bei Berufungen 20,9 Monate. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die Gesamtverfahrensdauer aller im Jahr 2009 rechts- oder bestandskräftig abgeschlossenen Verfahren bei Behörden und Gerichten im Durchschnitt 15 Monate betrug.

